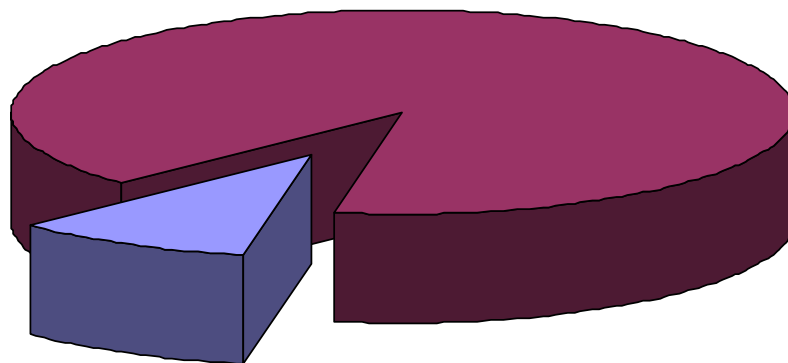


Beteiligungsbericht

2018

gemäß

§ 105 Abs. 2 GemO



Vorlage des Beteiligungsberichtes nach § 105 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO)

Nach § 105 Abs. 2 GemO hat die Gemeinde zur Information des Gemeinderats und ihrer Einwohner jährlich einen Bericht über die Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts, an denen sie unmittelbar oder mit mehr als 50 vom Hundert mittelbar beteiligt ist, zu erstellen.

In dem Beteiligungsbericht sind für jedes Unternehmen mindestens darzustellen:

- a) der Gegenstand des Unternehmens, die Beteiligungsverhältnisse, die Besetzung der Organe und die Beteiligungen des Unternehmens,
- b) der Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens,
- c) für das jeweilige letzte Geschäftsjahr die Grundzüge des Geschäftsverlaufs, die Lage des Unternehmens, die Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Gemeinde und im Vergleich mit den Werten des vorangegangenen Geschäftsjahres die durchschnittliche Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer getrennt nach Gruppen, die wichtigsten Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens sowie die gewährten Gesamtbezüge der Mitglieder der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats oder der entsprechenden Organe des Unternehmens für jede Personengruppe; § 286 Abs. 4 des Handelsgesetzbuches (HGB) gilt entsprechend. Diese Vorschrift besagt, dass die verlangten Angaben über die Gesamtbezüge der bezeichneten Personen unterbleiben können, wenn sich anhand dieser Angaben die Bezüge eines Mitglieds dieser Organe feststellen lassen.

Ist die Gemeinde unmittelbar mit weniger als 25 vom Hundert beteiligt, kann sich die Darstellung auf den Gegenstand des Unternehmens, die Beteiligungsverhältnisse und den Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens beschränken.

Im Jahr 2018 war die Stadt Kuppenheim unmittelbar an folgenden Unternehmen des Privatrechts beteiligt:

Beteiligung mit 100 %

1. Versorgungsbetriebe Kuppenheim, Friedensplatz, 76456 Kuppenheim

Die Versorgungsbetriebe Kuppenheim sind ein kommunaler Eigenbetrieb entsprechend den eigenbetriebsrechtlichen Vorschriften. Nach der Betriebssatzung bestehen die Versorgungsbetriebe Kuppenheim seit dem 01.01.2010 aus drei Betriebszweigen:

Betriebszweig „Parken“ mit der Rathaustiefgarage im neuen Rathaus am Friedensplatz. Aufgabe des Betriebszweigs „Parken“ ist die Bereitstellung von kostenpflichtigem Parkraum.

Betriebszweig „Erzeugung erneuerbarer Energien“, der Anlagen zur regenerativen Energiegewinnung betreibt.

Betriebszweig „Beteiligung an der eneREGIO GmbH“, der eine unternehmerische Beteiligung in Höhe von 34 % an dem Energieversorgungsunternehmen eneREGIO GmbH, Muggensturm, darstellt. Gegenstand der eneREGIO GmbH sind jede Art der Beschaffung und gewerblichen Nutzung von Energien und Wasser sowie Energieanlagen, insbesondere die Versorgung mit Energien und Wasser sowie die Erbringung von damit zusammenhängenden Dienstleistungen einschließlich Leitungsbau und die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich der Telekommunikation. Das Stammkapital der eneREGIO GmbH beträgt zum 01.01.2010 EUR 2.386.100. Mit der Einbringung der Wasserversorgung Kuppenheim zum 01.01.2010 in die eneREGIO GmbH hat die Stadt Kuppenheim über die Beteiligung an der eneREGIO GmbH nicht nur Einfluss auf die Wasserversorgung, sondern auch auf die Strom- und Gasversorgung erlangt. Die eneREGIO GmbH wird mit einer Beteiligungsquote von jeweils 34 % durch die Versorgungsbetriebe Kuppenheim und die Gemeinde Muggensturm über den Aufsichtsrat und der Gesellschafterversammlung kommunal beeinflusst. Daneben besitzt die EnBW-Regional AG als Minderheitsgesellschafter eine Beteiligungsquote in Höhe

von 32 % an der eneREGIO GmbH. Im Jahr 2017 erwirtschaftete die eneREGIO GmbH einen Jahresüberschuss in Höhe von EUR 705.506,78. Von diesem Betrag wurden im Jahr 2018 EUR 555.506,78 an die Gesellschafter ausgeschüttet. Der Restbetrag in Höhe von EUR 150.000,00 wurde den Gewinnrücklagen zugeführt. Der Gewinnanteil der Stadt Kuppenheim beläuft sich nach Abzug der Zuführung zur Gewinnrücklage auf EUR 188.876,50.

Der Gemeinderat beschließt über alle Angelegenheiten, die durch die Gemeindeordnung und das Eigenbetriebsgesetz einem Betriebsausschuss bzw. einem beschließenden Betriebsausschuss vorbehalten sind. Die nach dem Eigenbetriebsgesetz der Betriebsleitung obliegenden Aufgaben werden vom Bürgermeister wahrgenommen.

Die Bilanzsumme der Versorgungsbetriebe Kuppenheim beläuft sich zum 31.12.2018 auf EUR 5.864.768,94. Der Jahresgewinn beträgt im Jahr 2018 EUR 168.171,07 und wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Für weitere detaillierte Informationen wird auf den Jahresabschluss 2018 (Bilanz 2018) der Versorgungsbetriebe Kuppenheim verwiesen.

Beteiligungen unter 25 %

1. Kommunale Informationsverarbeitung Baden-Franken (KIVBF) bis 30.06.2020 ab 01.07.2018 Zweckverband 4IT, Pfannkuchstr. 4, 76185 Karlsruhe

Mit Wirkung zum 01.07.2018 haben sich die Zweckverbände Kommunalen Informationsverarbeitung Baden-Franken (KIVBF), Kommunale Datenverarbeitung Stuttgart (KDRS) und Kommunalen Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm (KIRU) zum Gesamtzweckverband 4IT zusammengeschlossen.

Der Anteil am Eigenkapital des Gesamtzweckverbandes 4IT zum Bilanzstichtag 31.12.2018 setzt sich wie folgt zusammen:

Vermögensanteil am Altverband KIVBF zum 30.06.2018	EUR	6.028,68
Zurechnung aus 4IT-Eigenkapital	EUR	38.307,50
Anteil am Gesamtzweckverband 4IT zum 31.12.2018	EUR	44.336,18

Dies entspricht einem Anteil an Gesamtvermögen 4IT von 0,0676 % (vorläufig bis zur endgültigen Festsetzung durch Beschluss der Verbandsversammlung im November 2020).

Grundlage für die Berechnung stellt das Eigenkapital der Komm.ONE AöR (vormals ITEOS AöR) und daraus folgend der Beteiligungsanteil (88 %) des Zweckverbands 4IT an der Komm.ONE AöR in Höhe von 65.556.874,60 dar.

Der Gegenstand des Unternehmens ist die Erledigung der ihm von seinen Mitgliedern übertragenen Aufgaben der automatisierten Datenverarbeitung im hoheitlichen Bereich. Dazu gehören der Betrieb von Leistungszentren für Dienstleistungen der automatisierten Datenverarbeitung und der damit zusammenhängenden Leistungen, die Einrichtung, Wartung und Pflege von Anlagen und Programmen der automatisierten Datenverarbeitung, der Betrieb von Rechnern, die Beratung über Angelegenheiten der automatisierten Datenverarbeitung sowie die Schulung von Mitarbeitern.

2. Grundstückseigentümergeinschaft Regionales Rechenzentrum Karlsruhe GbR (RRZ Karlsruhe GbR), Pfannkuchstr. 4, 76185 Karlsruhe

Die Höhe der Beteiligung am Eigenkapital der Grundstückseigentümergeinschaft Regionales Rechenzentrum Karlsruhe GbR beträgt zum Stichtag 31.12.2018 EUR 22.946,50 (0,328 % des Eigenkapitals). Das gesamte Eigenkapital beträgt EUR 6.995.941,46.

Die Eigenkapitalanteile wurden auf Basis der fortgeschriebenen Einwohnerzahlen zum 30.06.2009 ermittelt und werden seither nicht mehr nach veränderten Einwohnerzahlen fortgeschrieben.

Der Gegenstand des Unternehmens ist die Vorhaltung und Vermietung eines jederzeit betriebsbereiten, im Eigentum der Gesellschaft stehenden Betriebs- und Verwaltungsgebäudes in Karlsruhe, Pfannkuchstr. 4, mit allen für den Betrieb eines Rechenzentrums erforderlichen Sondereinrichtungen. Das Gebäude und sein Inventar dienen zur Vermietung an ITEOS AÖR, den Zweckverband 4IT sowie deren Unternehmen und Einrichtungen. Diese Regelung gilt auch für Unternehmen und Einrichtungen an denen die ITEOS AÖR und der Zweckverband 4IT beteiligt sind. Eine Vermietung an Dritte ist möglich

3. Badischer Gemeinde-Versicherungs-Verband (BGV), 76116 Karlsruhe

Stammkapitalanteile in Höhe von EUR 1.150,00 = 0,1627 %

Gesamtes Stammkapital EUR 706.800,00

Der BGV wurde 1923 als kommunaler Feuerversicherungsverband gegründet.

In ganz Baden bilden Städte und Gemeinden, Landkreise, Gemeindeverwaltungs- und Zweckverbände sowie kommunale Unternehmen die Geschäftsgrundlage des Verbandes. Zum Stand 31.12.2018 hat der BGV 686 Mitglieder. Diese bestimmen seine Aufgaben sowie Art und Umfang des Versicherungsschutzes. Im Jahr 2018 betrug das Betriebsergebnis des BGV 2,739 Mio. EUR.

Sämtliche Versicherungsverträge der Stadt Kuppenheim sind beim BGV abgeschlossen.

4. Volksbank Baden-Baden · Rastatt eG, Rheinstraße 132, 76532 Baden-Baden

Geschäftsanteil in Höhe von EUR 1.000,00 = 0,00268 %

Gesamtes Eigenkapital EUR 37.357.987,31

Die Volksbank Rastatt eG wurde im Jahr 1867 gegründet. 1989 erfolgte die Fusion zur Volksbank Baden-Baden · Rastatt eG. Der Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von banküblichen und ergänzenden Geschäften sowie des Waren- und Dienstleis-

tungsgeschäftes. Der Zweck des Unternehmens ist die wirtschaftliche Förderung und Betreuung der Mitglieder.

Einen Teil der gemeindlichen Finanzgeschäfte wird über die Volksbank Baden-Baden · Rastatt eG abgewickelt.

5. Baugenossenschaft Familienheim Rastatt e.G., Friedrich-Ebert-Str. 34b, 76437 Rastatt

Geschäftsanteile in Höhe von EUR 690,00 = 0,064 %

Gesamtes Geschäftsguthaben EUR 1.078.291,32; Mitgliederzahl 1.537

Die Baugenossenschaft Familienheim Rastatt e.G. wurde im Jahr 1949 gegründet. Seither steht familiengerechtes Planen und Bauen im Vordergrund.

Der Verwaltungsbestand beinhaltet:

Eigener Bestand: 759 Wohnungen, 632 Garagen und Stellplätze

Fremd-Mietverwaltung: 58 Wohnungen und 23 Garagen

Verwaltete Wohnungseigentümergeinschaften: 45 und 2 Mietwohnanlagen mit insgesamt 794 Wohnungen (davon im eigenen Bestand: 54 Wohnungen, 57 Stellplätze und 2 gewerbliche Einheiten)

6. Holzverwertungsgenossenschaft Oberschwaben eG (HVG), Enzisholzweg, 8427 Bad Schussenried

Geschäftsanteile in Höhe von EUR 306,78 = 0,12 %

Gesamtes Geschäftsguthaben EUR 256.283,50; Mitgliederzahl 7.209

Hierbei handelt es sich um eine von Waldbesitzern gegründete Genossenschaft. Die Stadt Kuppenheim ist seit dem Jahr 1995 Mitglied. Über die Genossenschaft wird vom Forstamt Holz aus dem Stadtwald Kuppenheim erfolgreich vermarktet. Eine weitere Aufgabe der

Holzverwertungsgenossenschaft ist, den Service der PEFC-Gruppenzertifizierung aufrecht zu erhalten.

Die Holzhof Oberschwaben eG wurde zum 30.09.2013 aufgelöst. Die Holzverwertungsgenossenschaft Oberschwaben, bisherige Tochtergenossenschaft der Holzhof Oberschwaben eG, wird seither vom Kreisforstamt Ravensburg weitergeführt.

7. Gesellschaft für kommunale Zusammenarbeit Murgtal GbR (GKM), Hauptstr. 71, 76571 Gaggenau

Die Umlage 2018 wurde auf Grundlage der Einwohnerzahl zum 31.12.2015 berechnet und beläuft sich auf EUR 741,00 = 12,78 %.

Die Gesamtumlage beträgt EUR 5.800,00 und wird auf 64.247 Einwohner aufgeteilt.

Die Gesellschaft für kommunale Zusammenarbeit Murgtal (GKM) wurde im Jahr 1987 gegründet. Neben der Stadt Kuppenheim sind die Städte und Gemeinden Gaggenau, Gernsbach, Forbach, Bischweier, Weisenbach und Loffenau Gesellschafter.

Zweck der Gesellschaft ist die Förderung der kommunalen Zusammenarbeit der Murgtalgemeinden durch Koordination und Zusammenarbeit zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur, Koordination und Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Umweltschutzes, Vertretung, Repräsentation und Darstellung des Wirtschaft- und Fremdenverkehrsraumes, Pflege der vorhandenen Gewerbe- und Industriebetriebe, Förderung von Gewerbe- und Industrieansiedlung, Koordination und Zusammenarbeit auf den Gebieten Kultur, Bildung, Sport und Naherholung sowie Koordination und Zusammenarbeit im sozialen Bereich.

8. Sonstiges

Die Stadt Kuppenheim ist weiterhin

a) Gewährträger bei der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau

b) Mitglied in folgenden Verbänden:

- Abwasserverband Murg
- Gemeindetag Baden-Württemberg
- Kommunaler Arbeitgeberverband Baden-Württemberg
- Kommunaler Versorgungsverband Baden-Württemberg
- Nachbarschaftsverband Bischweier-Kuppenheim

c) Mitglied in folgenden Vereinen:

- Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e.V. Essen
- Deutscher Saunabund e.V. Bielefeld
- Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V.
- Fachverband der Landesbeamtinnen und Landesbeamten Baden-Württemberg e.V.
- Förderverein Alters- und Pflegeheim Kuppenheim e.V.
- Förderverein Ambulanter Hospizdienst im nördlichen Landkreis Rastatt e.V.
- Förderverein der Josef-Durler-Schule Rastatt e.V.
- Fördervereine der örtlichen Schulen
- Forstkammer Baden-Württemberg e.V.
- Kreisfeuerwehrverband Rastatt e.V.
- Kreissenorenrat Rastatt e.V.
- Kreisverkehrswacht Rastatt e.V.
- Landschaftserhaltungsverband Landkreis Rastatt e.V.
- Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord e.V.
- Städtetag Baden-Württemberg

- Trägerverein Frauen- und Kinderschutzhaus Baden-Baden und Landkreis Rastatt e.V.
- Unimog-Museum e.V.
- Verein der Freunde der Fachhochschule Kehl
- Verein der Freunde und Förderer der Robert-Schumann-Schule Baden-Baden

d) Mitglied der Interessensgemeinschaft Wirtschaftsregion Mittelbaden

e) Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft zur Unterhaltung und Pflege des Deportiertenfriedhofs in Gurs

Kuppenheim, 04.11.2020



Karsten Mußler
Bürgermeister



Simon Mauterer
Fachbeamter für das Finanzwesen